

Jahresbericht Männerriege 2020

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und mit Freude ziehe ich Bilanz. Nachfolgend ein Rückblick ins Vereinsjahr 2019, Aktuelles und den Ausblick ins neue Vereinsjahr 2020.

An der 55. GV wurde ich von euch Mitgliedern zum Präsidenten gewählt. Für das Vertrauen danke ich euch nochmals sehr.

Mit der ersten Sitzung am 25.2.2019 bei Fredy Schatzmann „Übergabe der Vereinsleitung“, sprachen wir über Vergangene und über die anstehenden Aufgaben.

2 Tage später verstarb unser Vereinsmitglied Alex Ulmann. Er war über alles sehr geschätzt und hilfsbereit bis ins hohe Alter. Von allen Seiten beliebt, nahmen wir am 20. März Abschied von Alex. Viele Vereinsmitglieder erwiesen ihm die letzte Ehre.

Gedenkminute für Alex

Am 25. März fand die Leiterkonferenz in Buckten statt. Alfred und Luigi nahmen daran teil.

Am 13. Mai fand in Bennwil die Präsidentenkonferenz, vom BLTV statt, die für mich Ueli Ramseier und Hans-Jörg Hallauer besuchten. Herzlichen Dank den Beiden.

Am 21 Juni fand in Aarau das Eidgenössische Turnfest statt. Bei schönstem Wetter fuhren wir mit der Bahn nach Aarau, wo wir den Gruppenwettkampf absolvierten. Alle Turner waren eingekleidet mit den neuen Leibchen, gesponsert von der Firma Marti Holztechnik GmbH.

Wir starteten in der 2. Stärkeklasse, Senioren 3 – teilig. Der hervorragende siebte Rang kam heraus, Gratulation. Zweitbeste Mannschaft aus dem Baselbiet waren wir. Nur „Waislige“ auf Platz 4 war noch besser klassiert.

Die Anlagen waren in einem hervorragenden Zustand. Wir genossen die Vielfalt des Angebotes auch in der Gastronomie. Es war ein sehr schönes und unterhaltsames Turnfest, Aarau wird in die Geschichte eingehen. Am Sonntagabend wurden wir herzlich beim Dorfeingang, vom Organisator, Feuerwehrverein und der Bevölkerung von Thürnen beim Ofentörli herzlich empfangen.

Nach dem Einmarsch auf den Schulhausplatz wurde die Rangverkündigung vorgenommen und die besten Turnerinnen und Turner geehrt. Für Speis und Trank war gesorgt. Der Apèro wurde von der Gemeinde übernommen. Auch dafür der beste Dank dem Feuerwehrverein für die Organisation.

Über die Resultate wird euch Alfred Nyffeler ausführlich orientieren.

Urs Ulmann war am Wochenende zuvor mit dem TV am Start. Er war im Einzelwettkampf als einziger der Männerriege am Start und hat uns sehr gut vertreten.

Die Turnerreise fand am Wochenende vom 31. August / 1. September statt. Sie führte uns übers Stanserhorn nach Dallenwil hinauf zum Wirzweli ins Berghotel Arviblick.

Um 7.31 Uhr bestiegen 14 Männerriegler den Zug in Sissach nach Stans.

Mit der Standseilbahn fuhren wir aufs Stanserhorn. Nach einem kurzen Aufenthalt teilten wir uns in 2 Gruppen auf. Die Einen nahmen den Abstieg Richtung Wirzweli zu Fuss in Angriff und die andere Gruppe nahm die Bahn hinunter nach Stans. Mit dem Taxi fuhren wir zur Talstation Wirzweli. Oben angekommen haben wir das Hotel bezogen und machten uns danach auf die Socken hinauf zur Aecherli Alp zum Mittagessen. Steil war der einstündige Aufstieg. Fast gleichzeitig traf auch die andere Gruppe auf der Alp ein, wo wir mit einem kalten Bier zum Anstossen empfangen wurden. Auf grossen Holzbrettern, reichlich belegt mit Fleisch und Käse wurde uns das Mittagessen serviert. Unter freiem Himmel bei strahlendem Sonnenschein genossen wir die Mittagspause. Nach Kaffee und Kuchen brachen wir auf über die Gummenalp Richtung Wirzweli auf. Da der Abstieg über einen kleinen Umweg führte mussten wir eine Pause einlegen. Im Langboden-Stübli wurden wir herzlichst empfangen. Da ging die Post ab. Die Müdigkeit war vergessen und bei Musik und Kaffi schwarz ging die Zeit viel zu schnell vorbei.

Das Wetter kehrte. Nach der Sonne gab es Regenschauer, sodass einige das Taxi nahmen, das vom Wirt persönlich gesteuert wurde und uns ins Hotel Arviblick brachte. Das Abendessen war hervorragend und für Unterhaltung war gesorgt.

Schnell war ein neues Jodlerchörli entstanden. Die beiden Ursusen, Ulmann und Marti fanden einen Einheimischen „Jodler“. Schon früh zeigte sich wer der Meister war im Chörli. Urs Ulmanns Solo-Jodelauftritt bescherte uns fröhliche Momente. So genossen wir den Abend bei Wein und Gesang.

Am Sonntag nach dem Morgenessen nahmen wir die Luftseilbahn hinunter nach Dallenwil. Weil es von dort dann „keine Bahn mehr hatte“ liefen wir nach Stansstad. Am See entlang spazierten wir bis nach Fürigen, wo wir zu einem Apèro eingeladen wurden. Corina Marti und ihr Freund servierten uns Speckzopf, Wein, Bier und Mineralwasser. Alles was das Herz begehrte. Mit einer schönen Aussicht über den Vierwaldstättersee genossen wir die Überraschung. Sogar der Presi der Männerriege Stansstad liess es sich nicht nehmen mit uns anzustossen. Den Beiden danken wir nochmals für die gelungene Überraschung.

Weiter marschierten wir dem See entlang bis zum Militärmuseum. (ehemalige Festung Fürigen von 1943) Hinter den schroffen Felswänden des Bürgenbergs genossen wir einen Rundgang. Erbaut während des Zweiten Weltkriegs, war sie Teil des Reduits, der damaligen Verteidigungsstrategie der Schweizer Armee. Im Falle eines Angriffs hätte das Artilleriewerk mit seinen zwei Kanonen dazu beitragen sollen, einen deutschen Vormarsch in die Alpenregion abzuwehren. Nach Auffrischung der Geschichte liefen wir weiter nach Kehrsiten, wo wir im Mathisli zum Mittagessen empfangen wurden. Bestens verköstigt und satt fuhren wir mit dem Schiff nach Luzern, wo wir nach einem kurzen Aufenthalt, mit den besten Eindrücken vom Lozärner-Seebecki, den Zug nach Sissach bestiegen. Schliesslich kamen wir mit vielen schönen Erinnerungen von der Turnerreise 2019 zu Hause an. Dank den beiden Organisatoren, Urs Marti und Fabel Rolf für das unvergessliche Weekend.

Am 7. September fand die Schulhauseinweihung statt. Die Männerriegler war für den Apèro und die Verköstigung zuständig. Herzlichen Dank an die Nichtmitglieder und Helferinnen Corina und Rebecca Kreuzer für den Apèro, sowie Gabriela Strüby, Nelly Weber, Jeannette Waldmeier, Annemarie Ramseier, Lotti Brun, und Madlen Ulmann die für den Service zuständig waren.

Schon eine Woche später, am 14. September fand der Raclette Plausch statt: Eine grosse Anzahl Besucher konnten bei warmem Wetter das Raclette draussen geniessen. Auch da haben uns Nicht-Mitglieder von der Männerriege ausgeholfen. Gabriela Strüby, Nelly Weber, Jeannette Waldmeier, Annemarie Ramseier, und Lotti Brun. Allen gebührt der beste Dank.

Am 25. Oktober fand das Vorstandssessen statt.

Samstag 23. November fand die Delegierten Versammlung des BLTV in Brislach statt. Anwesend waren vom FTV Wüthrich Isabelle, Eveline und von der Männerriege Urs Felder.

Am Samstag 30. November stand der Altjahreshock auf dem Terminplan. Treffpunkt war um 18. 00 Uhr bei der ehemaligen Post. Apèro war im Gemeindemagazin und der Höhepunkt fand in der Thürner Waldhütte statt. Wir wurden einmal mehr von unseren beiden Sternen Köchen Herbi und Rolli verwöhnt. Was die beiden uns servierten war Spitze. Herzlichen Dank den Beiden für den grossartigen Abend. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal.

Am 10. Dezember fand der letzte Durchgang der Jahresmeisterschaft im Jassen im Restaurant Warteckstübli statt. Zuvor waren folgende Disziplinen an der Reihe: Am 20. Februar Bowling Darts oder Boule und am 10. Juli das Plausch Tennis und Grillieren beim Tennisklub in Böckten. Wir wurden wieder einmal mehr von Heinz und „Jacky“ und ihren Frauen bestens mit Speis und Trank verwöhnt. Besten Dank allen für die immer gute Gastfreundschaft.

„Wir kommen wieder“.

Am 6. August war Minigolf in Augst auf dem Programm.

Alfred, der alles immer bestens organisiert hat, gehört ein grosser Dank. Nicht immer hat der Beste gewonnen, aber es gehört eben immer auch ein bisschen Glück dazu.

In der Jahresmeisterschaft soll auch das Gesellige nie zu kurz kommen.

Am 19. Dezember fanden doch 13 Mitglieder in der Mehrzweckhalle Platz zum Abschlussturnen. Danach wurde der Abend mit einem Apèro abgerundet.

4 Vorstands und 2 Ok Sitzungen sowie 1 Turnstand waren nötig um die Vereinsgeschäfte zu erledigen.

Vielen Dank an meine Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

Danke auch an Ramseier Ueli für das verwalten des ClupDesk.
(Männerriegler sind Online)

Dank an unsere Turnleiter und Kampfrichter, welche sich in diversen Kursen auch dieses Jahr weiter gebildet haben. Nicht zuletzt für die neuen Disziplinen am kommenden Turnfest.

Den Organisatoren der Wandergruppe Edelweiss Vogt Peter und Roger Schmassmann gebührt einen grossen Dank für die schönen Wanderungen unter dem Jahr und die Schlusswanderung am 27. Dezember von der Windenthalhöhe nach Giebenach wo auch die noch Arbeitenden Mitglieder mit gekommen sind.

Besten Dank für den Apéro unterwegs, Nyffeler Alfred und Lang Sepp.

Gedanken im Sinne unserer Vakanzen im Vorstand mache ich mir schon, denn zu dritt wird es schwer sein, alle Arbeiten verrichten zu können. Darum appelliere ich an unsere Mitglieder sich auch mit diesen Gedanken auseinander zu setzen.

Ein grosser Dank an alle Mitglieder der Männerriege, Aktiv oder „Passiv“ und Gönner. Denn jedes Mitglied leistet seinen Beitrag dazu, ein aktives Vereinsleben aufrecht zu erhalten.

Vielen ist es heute noch nicht bewusst ein Dorf ohne Vereinsleben ist „tot“.

Bedanken möchte ich mich bei allen die in irgendeiner Form die Männerriege durch das Jahr unterstützt haben oder als Helfer im Einsatz standen.

Aus meiner Sicht war das 2019 wiederum ein erfolgreiches Jahr. Wenn auch mit immer weniger Turner. Doch das Alter und die "Bobos" nehmen bekanntlich zu.

Als Optimist spare ich die Zeit und setze sie nicht gegen die Pessimisten, sondern für die Männerriege ein. Bleiben wir optimistisch und nehmen das neue Turnerjahr in Angriff und freuen wir uns auf viele lustige und humorvolle Momente im Kreise des Vereinslebens.

Ausblick 2020

18.	April	Seniorenausfahrt
18.+19.	Januar	TV DTV Männerriege Skiweekend Grindelwald
07.	Februar	GV Männerriege
19.+20.	Juni	Regionales Turnfest Itingen
25.	Juli	Grillplausch
29.+30.	August	Vereinsreise
19.	September	Raclette Plausch
12.	November	Präsidentenkonferenz

Euer Präsi

Urs Felder